

Inhaltsverzeichnis

1	Grundlegende Informationen für Studierende	2
2	Studienberatung Mathematik Lehramt	2
3	Lehramt Mathematik in Eichstätt	3
4	Überblick Modularisierte Studiengänge	5
5	Modulleistungen: Lehramt M GY	6
6	Erste Staatsprüfung: Lehramt M GY	7
7	Modulleistungen: Lehramt M GS/MS/RS	8
8	Erste Staatsprüfung: Lehramt M GS/MS/RS	9

1 Grundlegende Informationen für Studierende

Diese Informationen sind erhältlich unter

<https://www.ku.de/mgf/studiengaenge/lehramt/lehramt-mathematik>

dann → Dokumente / Grundlegende Informationen für Studierende (weiter unten)

2 Studienberatung Mathematik Lehramt

Prof. Dr. Stefan Hilger

Stefan.Hilger@ku.de

KG I B 001a.

Terminvereinbarung per email.

3 Lehramt Mathematik in Eichstätt

Studiengänge und -kombinationen

- MGS: Mathematik innerhalb der Grundschuldidaktik
- MMS: Mathematik innerhalb der Fächerkombination (Tripel)didaktik) Mittelschule
- GS/M:
Unterrichtsfach Mathematik („nicht vertieft“) innerhalb des Studiums Lehramt GS
- MS/M:
Unterrichtsfach Mathematik („nicht vertieft“) innerhalb des Studiums Lehramt MS
- RS/M:
Unterrichtsfach Mathematik („nicht vertieft“) innerhalb des Studiums Lehramt RS
(mit Th, SPsy, Eng, Deu, Mus, Ku)
- GY/M:
Fach Mathematik („vertieft“), innerhalb des Studiums Lehramt GY
(mit Th, SPsy, Eng, Deu, Lat, Wirtschaftswissenschaften, Philosophie/Ethik)

Allgemein Wissenswertes

- Bibliothek Mathematik/Didaktik: Teilbibliothek Aula, 2. Stockwerk
- Räumlichkeiten, Veranstaltungen meist in KG I A
- Dekanat Mathematik: Frau Banzer, KG I/ Bau B 016
- Wichtige Adresse (LPO I, Lehrpläne): www.schule.bayern.de
- Lehrpläne: ISB Institut für Schulqualität und Bildungsforschung
- Lehrerbildungszentrum myway.ku.de

LehramtPlus

<https://www.ku.de/studienangebot> Dann „LehramtPlus <TYP>“ auswählen.

- Modularisierung, Bologna-Prozess, Verträglichkeit mit den Strukturen eines Studiums mit Bachelor/Master-Abschluss
- Studienleistungen werden über ein Punktesystem erfasst
- Möglichkeit eines zusätzlichen Abschlusses BA / MA

LPO I

- <https://www.km.bayern.de/lehrer/lehrausbildung.html>
→ Rechtliche Grundlagen
- Bayernweite, schulartübergreifende Regelung des Lehramtsstudiums
- Anzahl der Leistungspunkte
- Prüfungen für die 1. Staatsprüfung (= Staatsexamen)
- Praktika
- Mathematik als Unterrichtsfach (GS/MS/RS): § 51
- Mathematik als Unterrichtsfach (GY): § 73

4 Überblick Modularisierte Studiengänge

$$\begin{aligned}
 1 \text{ LP (Leistungspunkt)} &= 1 \text{ CP credit point} \\
 &= 1 \text{ ECTS –Punkt (European Credit Transfer System)} \\
 &\hat{=} 30 \text{ Stunden Arbeitsbelastung (work load)} \\
 &\cong 2/3 \text{ SWS (Semesterwochenstunden)}
 \end{aligned}$$

Die Arbeitsbelastung umfasst dabei die Präsenz in Lehrveranstaltungen und das Selbststudium.

	Leistungspunkte	Arbeitsbelastung (h)
	1	30
Basismodul (KUEI)	5	150
Semester	30	900
Studienjahr	60	1800
Woche ($\frac{1}{50}$ Jahr)	1,2	36
B: Vorlesung Analysis I	10	300
B: Zulassungsarbeit	10	300
Studium GS/MS/RS	210	6.300
Studium GY	270	8.100

Zum Abschluss eines Moduls erhalten Sie einen „virtuellen“ Schein, auf dem
 die Note und
 die Gesamt-Leistungspunkte
 ausgewiesen sind.

1. Staatsprüfung

Die Note sich aus folgenden Anteilen zusammen:

40% Noten der Studienleistungen entsprechend den LP-Gewichtungen.

60% Zentrale Abschlussprüfung, Mathematik: 3 schriftliche Prüfungen (Klausuren).

Notenverbesserung

Prüfungsordnung für die Modulprüfungen §6: Die Wiederholung von bestandenen Modulprüfungen zur Notenverbesserung ist im Umfang von 20 ECTS-Punkten zulässig. In diesem Fall muss aber auch das Modul erneut belegt werden.

5 Moduleleistungen: Lehramt M GY

Formale Anforderungen sind in §73, LPO I, geregelt.

	Leistungspunkte	Arbeitsbelastung (h)
	1	30
Basismodul (KUEI)	5	150
Anteil Math, LPO-fixiert	78	2.340
Anteil Math, Studienordnung EI	~ 98	2.940
Studium GY	270	8.100

Studienbegleitende Prüfungen

- Meist Semesterabschlussprüfung (= Erst- oder Zweitklausur)
- Semesterbegleitende Prüfung (ohne Benotung) in den Praktikumsseminaren „Unterrichtspraxis 2“ und „Unterrichtspraxis 3“.
- Denken Sie in jedem Fall an rechtzeitige **Anmeldung!**

Fachliche Zulassungsvoraussetzungen M GY

- 23 LP Analysis (Differential- und Integralrechnung im $\mathbb{R}^n$, Gewöhnliche Differentialgleichungen, Funktionentheorie)
- 23 LP Lineare Algebra, Algebra und Elemente der Zahlentheorie
- 8 LP Stochastik
- 8 LP Geometrie
- 8 LP Angewandte Mathematik (z. B. Computeralgebra, Algorithmische Geometrie, Diskrete Mathematik, Optimierung, Numerik)
- 8 LP Fachdidaktik.

Angebot in EI

Pflichtpensum: Siehe Studienverlaufspläne unter myway.ku.de.

Zusätzlich sind empfehlenswert und werden meist angeboten:

- Modul Funktionentheorie 2
- Modul Differentialgleichungen 2
- Vorbereitungskurse Staatsexamen.

6 Erste Staatsprüfung: Lehramt M GY

Prüfungsteile bei der 1. Staatsprüfung M GY

Klausuren: Es werden jeweils 3 Themen zur Wahl gestellt.

4h Analysis

4h Lineare Algebra, Algebra und Elemente der Zahlentheorie

3h Fachdidaktik

Mündliche Prüfungen entfallen.

Note der Ersten Staatsprüfung M GY

Die Bildung der Fachnote in Mathematik (ohne gegebenenfalls schriftliche Hausarbeit) ist in §3, LPO I geregelt. Es treten die folgenden Gewichtungen auf.

	Modulleistungen	1. Staatsprüfung
Fachdidaktik	$\frac{2}{45}$	$\frac{3}{45}$
Fachmathematik	$\frac{16}{45}$	$\frac{24}{45}$

Die Bildung der Gesamtnote ist in §4, LPO I geregelt. Es treten die folgenden Gewichtungen auf.

Mathematik	$\frac{3}{8}$
2. Fach	$\frac{3}{8}$
Erziehungswissenschaften	$\frac{1}{8}$
schriftliche Hausarbeit	$\frac{1}{8}$

7 Modulleistungen: Lehramt M GS/MS/RS

Formale Anforderungen sind in §51, LPO I, geregelt.

	Leistungspunkte	Arbeitsbelastung (h)
	1	30
Basismodul (KUEI)	5	150
Anteil Math, LPO fixiert	55	1.650
Anteil Math, Studienordnung EI	~71	2.130
Studium GS/MS/RS	210	6.300

Studienbegleitende Prüfungen

- Meist Semesterabschlussprüfung (= Erst- oder Zweitklausur)
- Semesterbegleitende Prüfung (ohne Benotung) in den Praktikumsseminaren „Unterrichtspraxis 2“ und „Unterrichtspraxis 3“.
- Denken Sie in jedem Fall an rechtzeitige **Anmeldung!**

Fachliche Zulassungsvoraussetzungen M GS/MS/RS

- 15 LP Differential- und Integralrechnung (insbesondere elementare Funktionen), Gewöhnliche Differentialgleichungen,
- 15 LP Lineare Algebra und Analytische Geometrie,
- 15 LP Elementare Zahlentheorie, Elementare Stochastik, Elementargeometrie,
- 10 LP Fachdidaktik.

8 Erste Staatsprüfung: Lehramt M GS/MS/RS

Prüfungsteile bei der Ersten Staatsprüfung M GS/MS/RS

Klausuren: Es werden jeweils 3 Themen zur Wahl gestellt.

- 4h Differential- und Integralrechnung
- 4h Lineare Algebra und Analytische Geometrie
- 3h Fachdidaktik

Mündliche Prüfungen entfallen.

Note der Ersten Staatsprüfung M GS/MS/RS

Die Bildung der Fachnote in Mathematik (ohne gegebenenfalls schriftliche Hausarbeit) ist in §3, LPO I geregelt. Es treten die folgenden Gewichtungen auf.

	Modulleistungen	1. Staatsprüfung
Fachdidaktik	$\frac{2}{20}$	$\frac{3}{20}$
Fachmathematik	$\frac{6}{20}$	$\frac{9}{20}$

Die Bildung der Gesamtnote ist in §4, LPO I geregelt. Es treten die folgenden Gewichtungen auf.

Mathematik	$\frac{3}{9}$
2. Fach	$\frac{3}{9}$
Erziehungswissenschaften	$\frac{2}{9}$
schriftliche Hausarbeit	$\frac{1}{9}$

Das 2. Fach ist im Falle GS die Grundschuldidaktik, im Falle MS die Tripeldidaktik.